

**Interpellation SVP-Fraktion:
«Strategie und Transparenz der HOCH Health Ostschweiz**

Mit dem Ziel, langfristig profitables und nachhaltiges Wachstum zu erzielen sowie auf Marktentwicklungen zu reagieren, wurde für HOCH Health Ostschweiz eine Unternehmensstrategie erarbeitet. Demnach engagiert sich HOCH für eine fortschrittliche medizinische Versorgung zum Wohl aller Patientinnen und Patienten und verfolgt die Vision, die bevorzugte Gesundheitspartnerin der Ostschweiz zu sein. Ihre Mission besteht gemäss der Unternehmensstrategie darin, mit erstklassigen medizinischen Leistungen und hervorragendem Service spürbare Mehrwerte zu schaffen. Weiter ist darin zu lesen, dass an allen Standorten, sowohl regional als auch überregional, eine integrierte Gesundheitsversorgung zu angemessenen Kosten angeboten wird. Zudem wird mit dem renommierten Lehr- und Forschungsspital die Entwicklung der Medizin vorangetrieben. HOCH agiert gemäss der Unternehmensstrategie unternehmerisch und nutzt Chancen zur Weiterentwicklung des Gesundheitswesens. Als verantwortungsbewusste Arbeitgeberin bietet sie ihren Mitarbeitenden attraktive Arbeitsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten.

Unklar bleibt jedoch, inwiefern eine konkrete Strategie zur finanziellen Gesundheit des Unternehmens existiert.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es eine detailliertere, weiterführende Unternehmensstrategie von HOCH Health Ostschweiz?
2. Welche quantifizierbaren Synergien konnten durch den Zusammenschluss der Spitalverbunde im Bereich Administration/Verwaltung sowie in den operativen Bereichen erzielt werden?
3. Wie gestaltet sich das Verhältnis der Stellenprozente innerhalb von HOCH Health Ostschweiz zwischen administrativen (Verwaltung, Stabsstellen, IT usw.) und operativen (Ärztenschaft, Pflege im stationären bzw. ambulanten Bereich) Tätigkeiten?
4. Sieht die Regierung Handlungsbedarf, das Stellenprozent-Verhältnis zugunsten der operativen Bereiche anzupassen und wenn ja, in welcher Form und in welchem Ausmass?»

11. März 2025

SVP-Fraktion